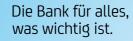


Kompetenz, Erfahrung, Liebe zum Detail.





Inhalt

| Vermögen gestalten: ein anspruchsvolles Handwerk. | 4 |
|---|----|
| Finanzplanung schafft Werte. Mit dem Ziel, sie zu erhalten. | 6 |
| Nachfolgeplanung: heute die Substanz für morgen sichern. | 14 |
| Unsere Snezialisten setzen sich für Sie ein | 22 |





Wertarbeit überzeugt durch Langlebigkeit und Innovationskraft. Das ist beim Finanzmanagement nicht anders als etwa bei Uhren, handgefertigten Musikinstrumenten oder hochwertigen Schuhen.

Nur Experten* finden diese sensible Balance zwischen Beständigkeit und Flexibilität. Unsere Vermögensspezialisten gehören zu den erfahrensten Fachleuten ihrer Branche. Das qualifiziert sie, umfangreiche Vermögen wie Ihres durch die heutigen wechselhaften Zeiten zu begleiten.

Für Ihre Finanz- und Nachfolgeplanung nutzen Sie am besten das Know-how des Private Bankings der HypoVereinsbank. Damit Ihr Vermögen strategisch klug und zugleich flexibel aufgestellt ist. Mit der Chance, den Wert weit in die Zukunft hinein zu behalten und es optimal weiterzuentwickeln.

Es sind stets Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen gemeint; aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im Folgenden nur die männliche Form verwendet.





Weil das Leben, die Anlagemärkte sowie die Gesellschaft durch einen permanenten Wandel geprägt sind, ist eine ganzheitliche Strukturierung und Planung der Finanzen unerlässlich. Nur so besteht die Chance, Vermögenswerte vorausschauend zu schaffen, zuverlässig zu erhalten und weiter aufzubauen.

Finanzplanung ist das Instrument, mit dem unsere Spezialisten Ihnen einen Überblick über Ihr gesamtes Vermögen verschaffen. Wir nennen das unseren 360°-Ansatz:

- Sämtliche Teile Ihres Vermögens betrachten wir in ihrer Gesamtheit - unabhängig davon, in welchen Vermögenswerten Sie investiert sind.
- Alle vermögensrelevanten Faktoren sind für eine solide Finanzplanung wichtig. Das heißt, Ihre Lebensziele im Zusammenspiel mit den finanziellen, rechtlichen, steuerlichen und familiären Rahmenbedingungen.

Warum sind die "360°" so wichtig?

Bei der ganzheitlichen Betrachtung Ihrer Vermögenswerte und Ihrer individuellen Situation ist es oberste Priorität. Zielkonflikte zu vermeiden.

Größere Vermögen sind nur selten in einer einzigen Form angelegt. Im Laufe der Zeit entwickelt sich die Struktur. Zum Aktiendepot kommen Immobilienwerte, eventuell Kapitallebensversicherungen, Fonds, Direktbeteiligungen an Unternehmen oder Kunstvermögen dazu. Darüber hinaus verändern sich Ihre Ansprüche, Ziele und Wünsche. Unserer Erfahrung nach berücksichtigen Banken die Wechselwirkung dieser Faktoren häufig zu wenig. Zielkonflikte sind vorprogrammiert, der Verwaltungsaufwand ist unnötig hoch. Der 360°-Ansatz hilft, solche Entwicklungen zu vermeiden. Denn bei einem optimal strukturierten Vermögen ziehen alle Einzelbestandteile "an einem Strang".

Finanzplanung – die Praxis.

Aufgrund unserer Größe und unserer langjährigen Präsenz am Markt besitzen wir im Private Banking der HypoVereinsbank ein umfangreiches Know-how.

Aus dieser praktischen Erfahrung heraus haben wir einen strukturierten Prozess entwickelt, nach dem wir bei der Finanzplanung gemeinsam mit Ihnen vorgehen. Das Ergebnis ist ein präzise durchdachter, solider Finanzplan für die Zukunftsstrategie Ihres Vermögens.

Finanzplanung in Kürze



Ihr Ziel

Eine solide Zukunftsstrategie für Ihr gesamtes Vermögen.



Der Weg

Präzise, tiefgreifende Analyse Ihrer Situation in Bezug auf Vermögen, Einkommen, Liquidität und Vorsorge; Simulation der weiteren Entwicklung in die Zukunft.



Das Ergebnis

Ein Finanzplan, der die Ist-Situation dokumentiert und Optimierungsmöglichkeiten auf Basis unterschiedlicher Szenarien aufzeigt.

Strukturierte Finanzplanung.

Selbstverständlich sind Sie – Ihre Ziele, Wünsche und Bedürfnisse – der Mittelpunkt aller unserer Bemühungen. Deshalb ist das persönliche Gespräch in jeder Phase des Finanzplanungsprozesses durch nichts zu ersetzen.

Auf der gegenüberliegenden Seite sehen Sie die vier Schritte unserer Finanzplanung. Vom genauen Kennenlernen über unsere Vorschläge und Ihre Entscheidung bis hin zur Ausarbeitung und Umsetzung des Finanzplanes sind uns präzise Zahlen wichtig. Noch bedeutender aber sind Ihre Situation und Ihre Interessen im Rahmen Ihrer Vermögensanlage. Dieser Prozess sollte kein einmaliger Vorgang sein. Vielmehr sind Gespräche, Analysen und ggf. Anpassungen kontinuierlich möglich und auch oft nötig.

Schritte der Finanzplanung

Sie präzisieren

In intensiven Gesprächen präzisieren Sie Ihre Ziele, Wünsche und Erwartungen. Dies bildet die Grundlage für alle weiteren Entscheidungen.

Wir analysieren

Wir analysieren Ihre Situation in Bezug auf Vermögen, Einkommen, Liquidität und Vorsorge. Dann simulieren wir die weitere Entwicklung. Hieraus erstellen wir eine Dokumentation: Ihren Finanzplan. Dieser enthält unsere Einschätzung Ihrer Finanzsituation und unsere Optimierungsvorschläge.

Sie entscheiden

Sie entscheiden über die Umsetzung der Vermögensoptimierung, die Produkte und Partner sowie den Zeitplan.

Wir überprüfen

Auf Wunsch überprüfen wir, ob der Finanzplan den aktuellen Anforderungen entspricht. Bei Bedarf schlagen wir Möglichkeiten der Nachjustierung vor.

Der Finanzplan – die präzise Analyse.

Der Gesamtplan für Ihr Vermögen erfasst sämtliche Vermögensgegenstände und Zahlungsströme und vernetzt sie optimal miteinander. Er ist die Voraussetzung für eine ganzheitliche Vermögensstrategie im Sinne unserer 360°-Beratung.

Die Erfahrung zeigt: Mit einem genauen Überblick über Ihre gesamte finanzielle Situation werden Wechselwirkungen, die mitunter einen Zielkonflikt in sich tragen, sichtbar. Zugleich ist der Gesamtplan eine notwendige Voraussetzung, um Einzelmaßnahmen zu betrachten und zu bewerten.

Kennen Sie sich und Ihr Vermögen?

Mit dem Finanzplan beantworten wir wichtige Fragen und optimieren Ihr Vermögen. Einige Beispiele dazu:

- Wie groß ist Ihr Gesamtvermögen?
- Wie rentabel ist Ihr Vermögen nach Steuern?
- Welche konkrete Vermögensstrategie verfolgen Sie?
- Wie sieht die Chancen-Risiko-Struktur Ihres Vermögens aus und ist es ausreichend diversifiziert?
- Ist Ihr Vermögen im Falle von Risiken und im Alter gesichert?
- Denken Sie an eine mögliche Vermögensübertragung zu Lebzeiten?
- Wie ist die Nachfolge für Ihr Unternehmen geregelt?
- Sind Sie für Ihren Ruhestand finanziell ausreichend abgesichert?
- Was passiert bei längerer Krankheit, Berufsunfähigkeit oder Tod?

Der Gesamtplan

Der Gesamtplan umfasst alle Vermögensgegenstände sowie Zahlungsströme und vernetzt diese miteinander. Anstelle eines Gesamtplans besteht auch die Möglichkeit, nur einen oder mehrere Teilaspekte herauszugreifen und zu beleuchten.

| Ruhestands-/Altersvorsorgeplanung |
|---|
| Risikomanagement |
| Vermögensnachfolgeplanung |
| Versicherungs- und Versorgungsanalyse |
| Betrachtung direkte Unternehmensbeteiligungen |
| Liquiditätsplanung |
| Analyse Geschlossene Sachwertefonds |
| Immobilienportfolioanalyse |
| Betrachtung Wertpapierportfolio |
| Steuerrechnung |





Menschen neigen dazu, das Thema Nachfolgeplanung zu meiden. Verständlich - denkt man dabei doch vor allem an das Ende des eigenen Lebens und mitunter schwierige Entscheidungen beim Vererben. Doch es ist nicht nur notwendig, sondern oftmals finanziell auch sehr vorteilhaft, die Übergabe von Vermögen rechtzeitig zu gestalten.

Wer ein Vermögen besitzt, sollte sich beizeiten damit beschäftigen, was zu tun ist, um es im eigenen Sinne und im Sinne der Angehörigen weiterzugeben. Dies gilt umso mehr, wenn Sie Kinder haben oder schon jetzt über die nachhaltige finanzielle Absicherung Ihres Ehegatten bzw. (eingetragenen) Lebenspartners nachdenken. Aber auch, wenn Sie alleinstehend sind oder als Unternehmer Verantwortung für viele Menschen tragen.

In all diesen Situationen können Sie mit der Unterstützung unserer Nachfolgespezialisten dafür sorgen, dass der Gedanke an die Zukunft keine Belastung darstellt.

Ein gutes Gefühl.

Es ist einfach beruhigend, seine Angelegenheiten strategisch und persönlich zufriedenstellend geregelt zu wissen. Lassen Sie uns gemeinsam die wirtschaftlichen Möglichkeiten Ihrer Vermögensnachfolge analysieren. Wir machen Ihnen fundierte Vorschläge, die Sie nicht nur mental entlasten, sondern Ihren Angehörigen, Teilhabern etc. auch konkrete finanzielle Vorteile bringen können.

Auf diese Weise sorgen Sie dafür, das Heft in der Hand zu behalten. Denn wenn Sie nicht bestimmen, wie mit Ihrem Vermögen verfahren wird, tut es letztlich der Staat!

Richtig schenken kann Steuern sparen.

Zu einer langfristigen Nachfolgeplanung gehört die Berücksichtigung der Fristen für Freibeträge. Entscheidend dabei ist die **10-Jahres-Regel**.

Nachfolgeplanung in Kürze



Ihr Ziel

Ihr Vermögen geordnet und in Ihrem Sinne an die nächste Generation zu übergeben.



Der Weg

Betrachtung Ihrer Situation und der Ihrer Familie. Analyse der wirtschaftlichen Auswirkungen von geplanten Vererbungs- und Schenkungslösungen. Bei Bedarf Einbeziehen externer Berater aus dem 7ivil- und/oder Steuerrecht.



Das Ergebnis

Eine ausführliche Expertise mit Handlungsempfehlungen bzw. Optimierungsvorschlägen, um das Mögliche und das Notwendige in Einklang zu bringen.

Persönliche Freibeträge: Das verlangt der Staat.

Bei Ihren Plänen zur Vermögensnachfolge ist die Steuerbelastung Ihrer Angehörigen ein wichtiger Faktor. Sie haben über viele Jahre mit höchstem Einsatz und kluger Strategie Ihr Vermögen geschaffen, erhalten und vielleicht sogar vermehrt. Natürlich möchten Sie davon so wenig wie möglich dem Staat überlassen. Eine steuerliche Optimierung ist deshalb wichtig. Um Ihren Angehörigen Steuern zu sparen, kann ein teilweiser Vermögensübergang zu Lebzeiten ein guter Weg sein. Auf diese Weise werden die persönlichen Freibeträge bei der Erbschaft- und Schenkungsteuer bestmöglich ausgeschöpft.

Persönliche Freibeträge bei der Erbschaftsteuer

Ein Erbe oder ein Beschenkter kann steuerfrei erhalten: 500.000 € Ehepartner und eingetragener Lebenspartner Kinder und Stiefkinder sowie Nachkommen 400.000 € vorverstorbener Kinder und Stiefkinder 200.000 € Nachkommen lebender Kinder und Stiefkinder 100.000 € Eltern und Großeltern bei Erwerb von Todes wegen, Urenkel Eltern und Großeltern bei Schenkung unter Lebenden sowie alle übrigen Personen der Steuerklasse II, 20.000 € z.B. Geschwister, Neffen, Nichten, Schwiegerkinder 20.000 € alle übrigen Erwerber, z.B. Lebensgefährten

Freibeträge können alle 10 Jahre erneut genutzt werden. Vorsorgeleistungen und die entsprechenden Freibeträge sind aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht enthalten (Stand Juni 2019). Bitte beachten Sie, dass die steuerliche Behandlung von den persönlichen Verhältnissen abhängt und künftigen Änderungen unterworfen sein kann.

Für alle Fälle: Vollmacht und Verfügung.

Die Vermögensnachfolge kann schnell akut werden. Auch zu Lebzeiten können Situationen eintreten, in denen es wichtig ist, die Dinge geregelt zu haben, z.B. bei schwerer Krankheit oder Unfall. Lassen Sie uns deshalb die Möglichkeit besprechen, für diesen Fall einen Vertreter mit der Regelung Ihrer Angelegenheiten zu betrauen. Etwa durch:

- die Verfügung über Bankkonten
- eine Vorsorge- und Generalvollmacht
- eine Betreuungs- und Patientenverfügung

10-Jahres-Regel.

Erbschaften und Schenkungen werden steuerlich weitgehend gleichbehandelt. Für beide gelten dieselben Freibeträge. Alle Schenkungen und gegebenenfalls die Erbschaft, die der Begünstigte innerhalb eines 10-Jahres-Zeitraums von derselben Person erhalten hat, werden zusammengerechnet. Nach Ablauf von 10 Jahren können diese Freibeträge erneut genutzt werden. Deshalb kann es von Vorteil sein, schon früher im Leben zu beginnen, Teile des Vermögens per Schenkung weiterzugeben – natürlich nur nach gründlicher Abwägung aller Konsequenzen. Hierfür stehen wir mit unserer Finanz- und Vermögensnachfolgeplanung gern zur Seite.

Beispiel für 10-Jahres-Regel (Übertragung an ein Kind)

Fall 1

Zwischen der Schenkung im Jahr 2009 und dem Erbfall (2013) liegen weniger als 10 Jahre. Auf den Gesamtbetrag abzüglich des Freibetrages fällt deshalb Erbschaftsteuer an.

| | | .000 € + L10E 400.000 € |
|-----|----------|-------------------------|
| | 800.000€ | |
| ./. | 400.000€ | Freibetrag von 2009 |

Schonkung 400 000 £ + Erho 400 000 £

./. 0 € Freibetrag von 2013

400.000 € zu versteuern

60.000 € Steuern (bzw. 15 %) 2013 2009

Fall 2

Die Zeitspanne zwischen Schenkung (2009) und Erbfall (2019) übersteigt 10 Jahre. Der Freibetrag kann zweimal genutzt werden. Es fällt keine Steuer an.

Schenkung 400.000 € + Erbe 400.000 €

800.000€

./. 400.000 € Freibetrag von 2009

400.000 € Freibetrag von 2019

0 € zu versteuern

0 € Steuern





Verantwortung gemeinsam zu tragen ist bei einer anspruchsvollen Aufgabe wie der ganzheitlichen Vermögensplanung unerlässlich. Wir stehen Ihnen mit unserer Kompetenz gerne zur Seite.

Unsere Spezialisten verfügen über die Erfahrung und die Kompetenz, um Sie fundiert zu unterstützen. Sie beraten neutral in Bezug auf die angebotenen Lösungen. Die Vergütung erfolgt auf Honorarbasis. Deshalb ist Ihr Nutzen das einzige Kriterium bei jeder Empfehlung. Dafür stehen wir ein.

Planen wir die Zukunft Ihres Vermögens!

Der richtige Zeitpunkt, mit der kontinuierlichen strategischen Finanz- und Nachfolgeplanung für Ihr Vermögen zu beginnen, ist jetzt!

Möchten Sie sich noch eingehender informieren? Ihr persönlicher Berater kann Ihnen selbstverständlich ausführlicheres Informationsmaterial zur Verfügung stellen. Darin finden Sie z.B. Checklisten, Praxisbeispiele und denkbare Handlungsoptionen.

Wollen Sie einen Gesprächstermin vereinbaren? Ihr persönlicher Berater ist jederzeit für Sie da und stellt gerne den Kontakt zu unseren Finanzplanungs- und Nachfolgespezialisten her.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Maßarbeit an Ihrem Vermögen, die ebenso beständig wie offen für Veränderung ist.



FilialeAlle Filialen finden Sie im Internet unter hyb.de/filialfinder



Telefon kostenlos unter 0800 5040506 Servicezeiten Mo-Fr 8-20 Uhr



Online hvb.de/privatebanking



E-Mail info@unicredit.de



